

Palliative Care-Fachtagung Mittwoch, 5. März 2025

FÜR INDIVIDUALITÄT EINSTEHEN – BIS GANZ ZUM SCHLUSS

Mit zunehmender Gebrechlichkeit und /oder schwerer Krankheit können die Betroffenen immer weniger selbst dazu beitragen, das Leben nach den eigenen, individuellen Vorstellungen zu gestalten.

Wie können wir als Fachpersonen und ehrenamtliche Begleitpersonen mithelfen, dass Wille, Wünsche und Bedürfnisse von palliativen Patientinnen und Patienten bis zum Lebensende berücksichtigt werden?

Diese Fachtagung geht auf konkrete Herausforderungen im Palliative Care-Alltag ein und gibt Tipps und Handlungsanleitungen mit auf den Weg.



Eine Veranstaltung von:



palliative aargau
gemeinsam kompetent



Aargauer
Landeskirchen

HAUPTREFERATE

Im Spannungsfeld zwischen Patientenwillen und Patientenverfügung: Herausforderungen in der Praxis

**Cornelia Okle, Pflegefachfrau FH, MAS Patienten- und Familienedukation
Geschäftsleiterin und Beraterin Patientenstelle AG/SO**

Bei Krankheiten wie Demenz äussern die Betroffenen auch dann noch Wünsche, wenn ihnen die Urteilsfähigkeit längst abgesprochen wurde. Anhand von Beratungsbeispielen diskutieren wir die Herausforderungen und Grauzonen im Umgang mit Patientenverfügungen und geäussertem Willen. Was zählt, wenn der aktuelle Wille der Patientenverfügung widerspricht? Wie weiter, wenn Uneinigkeit herrscht?

Dieses Referat zeigt Handlungsmöglichkeiten auf und gibt Impulse für einen respektvollen Umgang mit den Betroffenen.

Leben bedeutet ständige Entwicklung und damit Veränderung

**Stefan Hertrampf, lic. theol., Sozialarbeiter, Erwachsenenbildner
Spitalseelsorger im Kantonsspital Aarau und Heimseelsorger im regionalen
Pflegezentrum Baden**

Gesunde Menschen nehmen selbstverständlich für sich in Anspruch, Neues zu lernen und eigene Haltungen, Meinungen und Wünsche zu verändern. Auch Menschen in palliativen Lebenssituationen verändern sich. Manchmal ändert sich die Lebenswelt von Menschen in Palliativsituationen und deren Angehörigen sogar rasant schnell. Es erstaunt nicht, dass sich unter diesen Umständen auch die Bedürfnisse und Wünsche weiterentwickeln. Was bedeutet das für die Fachpersonen und Ehrenamtlichen am Bett des Patienten oder der Patientin?

Das Referat geht den Herausforderungen nach, welche Entwicklungsprozesse von Patientinnen und Patienten für Fachpersonen und Ehrenamtliche bereithalten. Welche Möglichkeiten hat das Begleitteam und wo sind die Grenzen?



PARALLELE IMPULSE

→ Wählen Sie einen der folgenden 30-minütigen Impulse

A Wandelnde Wünsche und Bedürfnisse von Patient:innen

Kerstin Bonk, Pfrn., Palliative Care und Begleitung Aargauer Landeskirchen, Bereichsleiterin Gemeindedienste

Stefan Hertrampf, lic. theol., Sozialarbeiter, Erwachsenenbildner und Seelsorger

Im Rahmen dieses Erfahrungsaustausches können Sie eindruckliche Erlebnisse teilen und in der Gruppe besprechen.

Fachpersonen und ehrenamtliche Begleitpersonen orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen ihrer Patientinnen und Patienten. Nicht selten verändern sich diese, sei es auf Grund der Tagesform oder im Zuge einer langfristigen Entwicklung. Was bedeutet es für die Palliative Care-Teams, Teil dieser Veränderungsprozesse zu sein?

C Wandelnde Wünsche und Bedürfnisse von (pflegenden) Angehörigen

Dr. Martina Holder, Pfrn., Bildungsbeauftragte Palliative Care der Aargauer Landeskirchen

Ein Erfahrungsaustausch für alle, die mit (pflegenden) Angehörigen im Kontakt sind.

Oft setzen sich Angehörige und pflegende Angehörige mit grossem Engagement für ihre Lieben ein. Der Umgang mit fortschreitender Krankheit und den veränderten Bedürfnissen ist herausfordernd. Als Angehörige oder pflegende Angehörige gilt es verschiedene Prozesse zu bewältigen und immer wieder Teil eines Veränderungsprozessen zu sein.

B Weiterbildungen und Nachschlagewerke zu GVP-Fertigkeiten: Wo finde ich die passenden Informationen?

Dr. med. Barbara Loupatatzis, Palliativmedizinerin und GVP-Ausbildnerin

Dieser Input zeigt Ihnen, welches Wissen zur Umsetzung des Patientenwillens Sie in Ihrer Funktion benötigen.

Ob als Teil des Behandlungsteams, als Teamleitung oder als ehrenamtliche Begleitperson: Wer mit palliativen Patientinnen und Patienten zusammenarbeitet, benötigt bestimmte Kompetenzen, um auf Bedürfnisse und den Willen der Patientinnen und Patienten eingehen zu können. Dr. med. Barbara Loupatatzis zeigt auf, wie und wo Sie sich das Wissen aneignen können, um Ihre Rolle optimal zu erfüllen.

D Rechtliche Grundlagen zur Umsetzung des Patientenwillens

Esther Liem, RN, MScN, ACP-Trainerin

Dieser Input sensibilisiert für die tägliche Arbeit mit Patientinnen und Patienten und vermittelt praxisnahes Wissen, um Sicherheit im Umgang mit dem Patientenwillen zu gewinnen.

In der Palliative Care spielt die Umsetzung des Patientenwillens eine zentrale Rolle. Besonders in Krisensituationen ist es essenziell, den Willen der Betroffenen zu kennen und rechtlich korrekt umzusetzen. Dieser Input bietet einen kompakten Überblick über die wichtigsten rechtlichen Aspekte rund um den Patientenwillen:

- Gesetzliche Grundlagen und Vertretungsberechtigung bei Urteilsunfähigkeit.
- Freiwilligkeit und Gültigkeit von Patientenverfügungen.

Programm

13.30 – 14.00 Uhr **Check-In**

14.00 – 14.15 Uhr **Begrüssung**

14.15 – 15.00 Uhr **Hauptreferat Cornelia Okle**

15.00 – 15.45 Uhr **Hauptreferat Stefan Hertrampf**

15.45 – 16.15 Uhr **Pause mit Zvieri**

16.15 – 16.45 Uhr **Parallele Impulse**

16.45 – 17.00 Uhr **Schlusswort**

Datum Mittwoch, 5. März 2024

Zeit 14–17 Uhr (Türöffnung um 13.30 Uhr)

Ort Careum Aarau
Mühlemattstrasse 42, Aarau

Kosten CHF 80.– (Mitglieder palliative aargau)
CHF 100.– (Nicht-Mitglieder)

Anmeldefrist Montag, 24. Februar 2025

Anmeldung



[palliative-begleitung.ch/veranstaltung/
interprofessionelle-fachtagung-fuer-individualitaet-
einstehen-bis-ganz-zum-schluss/](https://palliative-begleitung.ch/veranstaltung/interprofessionelle-fachtagung-fuer-individualitaet-einstehen-bis-ganz-zum-schluss/)

Jetzt
anmelden für
neue Impulse!

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Partnern:

careum

Careum
Weiterbildung



Überall für alle

SPITEX
PalliativeSpitex
Aargau